



## BESCHLUSSVORLAGE

Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau

### Beschluss zur Verlängerung des Pachtvertrages zur Sportstätte Westparkstadion mit dem Verein ESV Lokomotive Zittau e.V.

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Abstimmung			
			anwesend	ja	nein	enthalten
Sportbeirat	13.05.2020	Anhörung				
Verwaltungs- und Finanzausschuss	18.05.2020	Vorberatung				
Sozialausschuss	18.05.2020	Vorberatung				
Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau	28.05.2020	Entscheidung				

<b>Gesetzliche Grundlage:</b>	BGB, SächsGemO
<b>Bereits gefasste Beschlüsse</b>	SR- Beschluss Nr. 049/2019 vom 02.07.2019
<b>Aufzuhebende Beschlüsse</b>	keine

#### Finanzielle Auswirkungen / Deckungsnachweis:

Veranschlagt unter HH-Stelle/ Produktkonto	42400.431803
Bezeichnung der HH-Stelle/ Produktkonto	Zuweisung

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtbetrag	aktuelles HH-Jahr	Folgejahre
Aufwendungen	5.000 Euro	2.500 Euro	2.500 Euro
zuzügl. Abschreibungsaufwand			
zuzügl. geschätztem Bewirt- schaftungsaufwand			
Erträge			

gezeichnet  
Zenker  
Oberbürgermeister

**Begründung:**

Der beginnend ab 01.08.2019 geschlossene Vertrag zwischen der Stadt Zittau und dem Verein ESV Lokomotive Zittau e.V. zum Westparkstadion endet vorerst am 31.07.2020. (Probejahr) Es war vereinbart, dass sich die Vertragsparteien spätestens drei Monate vor Ablauf verständigen, ob eine Fortführung gewollt ist.

Der Verein hat mit Schreiben vom 05.03.2020 erklärt, dass er unter Beibehaltung der bisherigen Konditionen inklusive des finanziellen Zuschusses durch die Stadt Zittau in Höhe von 5.000 Euro bereit ist, den Pachtvertrag um ein Jahr - bis zum 02.08.2021 - zu verlängern.

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau fasst den Beschluss, den zwischen der Stadt Zittau und dem Verein ESV Lokomotive Zittau e.V. geschlossenen Pachtvertrag zur Sportstätte im Westpark (Westparkstadion), Teilfläche des Flurstückes- Nr. 1501/4 der Gem. Zittau, um ein Jahr - d.h., bis zum 02.08.2021 - unter Beibehaltung der bisherigen Konditionen inklusive des städtischen Zuschusses in Höhe von 5.000 Euro zu verlängern.